

# Abschlussprüfung

**für Auszubildende in den  
Ausbildungsberufen der  
Geoinformationstechnologie**



Prüfungsausschuss  
für Ausbildungsberufe  
in der Geoinformationstechnologie

**Prüfungs-Nr.**

Prüfungstermin: 8. Mai 2017  
Prüfungsbereich 4: Wirtschafts- und Sozialkunde  
Lösungsfrist: **60 Minuten** / verbrauchte Zeit \_\_\_\_\_ min.

Erlaubte Hilfsmittel: keine  
Gesamtpunktzahl: **100 Punkte**

Es wird bescheinigt, dass der Prüfling die Aufgaben in der angegebenen Zeit ohne fremde Hilfe und ohne Benutzung anderer als der erlaubten Hilfsmittel bearbeitet hat.

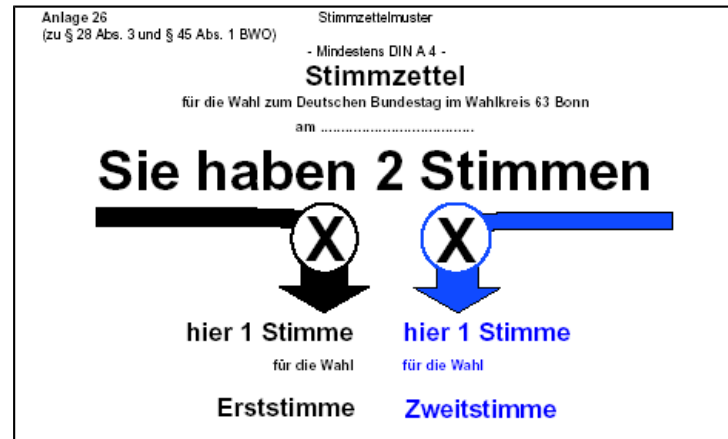
Trier, 8. Mai 2017

Unterschrift des Aufsichtführenden

**Viel Erfolg!** 😊

## Aufgabe 1

Im September 2017 findet die Wahl zum Deutschen Bundestag statt. Bei der Wahl zum Deutschen Bundestag haben Sie zwei Stimmen, wie auf dem Muster zu erkennen ist.



- 1.1. Erklären Sie die Bedeutung der beiden Stimmen und erklären Sie, warum immer wieder betont wird, dass es auf die Zweitstimme ankommt.

**6 Punkte**

- 1.2. Was versteht man unter Überhangmandaten und wie kommen Sie zu Stande?

**4 Punkte**

- 1.3. Welche Aufgaben haben Parteien?

**3 Punkte**

- 1.4. Welche Voraussetzungen müssen nach einer Wahl gegeben sein, damit eine Partei im Parlament vertreten ist? Wozu gibt es diesen Rahmen?

**3 Punkte**

- 1.5. Was versteht man unter einer Koalition und einem Koalitionsvertrag?

**4 Punkte**

## **Aufgabe 2**

2.1. Für wen gelten Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)?

**2 Punkte**

2.2. Was wird in Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) geregelt? Benennen Sie **drei** Spielregeln?

**3 Punkte**

2.3. Sie gehen in ein Geschäft und kaufen ein Smartphone. Zu Hause stellen Sie fest, dass das Gerät defekt ist. Der Verkäufer will die Reparatur nicht durchführen, mit dem Hinweis dass dies in den AGB geregelt ist. Ist dies so rechtens?

**3 Punkte**

2.4. Muss der Verkäufer den Käufer auf die AGB bei Vertragsabschluss hinweisen? Wie kann der Verkäufer sicherstellen, dass der Käufer Kenntnis von den AGB's erhält?

**2 Punkte**

2.5. Nachdem Sie sich als Kunde nach den AGB's erkundigt haben wird Ihnen ein vertraglich abweichender Laptop geliefert. Die Abweichung vom Vertrag bezieht sich auf eine geringere Festplattengröße. Welche Rechte haben Sie als Käufer bei mangelhafter Lieferung und wie gehen Sie vor? Was machen Sie wenn der Verkäufer sich jeglicher Kontaktaufnahme verweigert?

**4 Punkte**

### **Aufgabe 3**

3.1. Definieren Sie den Begriff natürliche Person?

**3 Punkte**

3.2. Definieren Sie den Begriff juristische Person?

**3 Punkte**

3.3. Wann beginnt die Rechtsfähigkeit für natürliche und juristische Personen?

**4 Punkte**

3.4. Definieren Sie den Begriff Geschäftsfähigkeit?

**3 Punkte**

3.5. Natürliche Personen erlangen die Geschäftsfähigkeit nach dem Alter.

Benennen Sie das entsprechende Alter zu folgenden Arten der

Geschäftsfähigkeit:

- Geschäftsunfähig
- beschränkt geschäftsfähig
- voll unbeschränkt geschäftsfähig

**3 Punkte**

3.6. In welchem Gesetz ist die Rechts- und Geschäftsfähigkeit maßgeblich geregelt?

**1 Punkt**

3.7. Warum ist es erforderlich die Rechts- und Geschäftsfähigkeit gesetzlich zu regeln?

**4 Punkte**

#### **Aufgabe 4**

4.1. Welche Sozialversicherungen gibt es in Deutschland? Benennen Sie diese.

**5 Punkte**

4.2. Erklären Sie den Begriff Generationenvertrag? Welche Probleme belasten diese Regelung?

**4 Punkte**

4.3. Nennen Sie die drei Säulen der Altersversorgung?

**3 Punkte**

4.4. Beschreiben Sie die Aufgaben der Unfallversicherung, warum diese sinnvoll ist und wer diese finanziert.

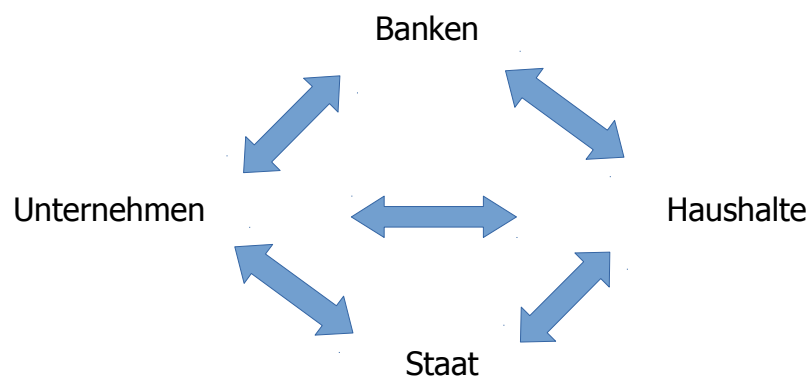
**3 Punkte**

### Aufgabe 5

- 5.1. Im Wirtschaftskreislauf entsteht ein Güter- und Geldkreislauf zwischen Haushalten und Unternehmen. Definieren Sie den Begriff Geldkreislauf.

**2 Punkte**

- 5.2. Welche Ausgaben/Einnahmen bzw. Leistungen haben bzw. erbringen die dem Wirtschaftskreislauf zugehörigen Teilnehmer? Beschreiben Sie gegenseitigen Beziehungen in dem Modell (beschriften Sie die Pfeile).



**10 Punkte**

- 5.3. Wie fügt sich eine zusätzliche Komponente Handel mit dem Ausland in dieses Schema ein?

**3 Punkte**

## **Aufgabe 6**

6.1 Nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz gibt es Einschränkungen, mit welchen Arbeiten Jugendliche wann und wie beschäftigt werden dürfen. Benennen Sie die Bestimmungen in den folgenden Bereichen:

- Arbeitszeit:
- Berufsschule:
- Freistellung:
- Beschäftigungsverbot:
- Ruhepausen:
- Freizeit:
- Urlaub:
- Ärztliche Untersuchung:
- Kinderarbeit:

**9 Punkte**



6.2. Wer überwacht die Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes?

**2 Punkte**

6.3. Warum ist Kinderarbeit in ärmeren Ländern weit verbreitet? Benennen Sie **zwei** Gründe.

**2 Punkte**

6.4. Jonas ist 14 Jahre alt und trägt zwei mal wöchentlich Prospekte aus. In der Regel braucht er zwei Stunden. Verstößt er gegen das Verbot von Kinderarbeit?

**2 Punkte**